

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 152 (1972)

Vereinsnachrichten: Bericht der Schweizerischen Geophysikalischen Kommission für das
Jahr 1972

Autor: Müller, Stephan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht der Schweizerischen Geophysikalischen

Kommission für das Jahr 1972

Reglement siehe Seite 238

1. Kommissionssitzungen

Die im Jahre 1971 neu gegründete Kommission hat 1972 drei Sitzungen abgehalten:

- | | |
|--------------|---|
| 26. Januar | Konstituierung, Wahl des Präsidenten, Vize-Präsidenten und Sekretär-Quästors |
| 20. Oktober | Budgets und Arbeitsprogramme |
| 25. November | Gemeinsame Sitzung der drei Geo-Kommissionen wegen der Stellungnahme zum Bericht der Abteilung für Wissenschaft und Forschung über die Reorganisation der geologischen Landesaufnahme |

2. Senatssitzungen

Der Präsident nahm an den beiden Senatssitzungen der SNG (am 5. Februar 1972 und am 13. Mai 1972) in Bern teil. In der Sitzung am 13. Mai 1972 wurde das Reglement unserer Kommission genehmigt.

3. Arbeitskredit für 1972

Vom Zentralvorstand der SNG wurde der Kommission Mitte 1972 ein Arbeitskredit in Höhe von Fr. 2,000.-- zugesprochen, der weitgehend für Büromaterial, Reisekosten und Sitzungsgelder verbraucht wurde.

Eine grosszügige finanzielle Starthilfe erhielt die Kommission von der Schweizerischen Geotechnischen Kommission (etwa Fr. 700.-). Wertvolle Unterstützung bei Schreibaarbeiten gewährte das Büro der Schweizerischen Geologischen Kommission.

Zur Aktivierung der Arbeiten an der neuen Schwerekarte der Schweiz erhielt die Kommission vom Schweizerischen Nationalfonds für 1972/73 ausnahmsweise einen Kredit in Höhe von Fr. 143,000.-, der den Geophysik-Instituten in Zürich und Lausanne für Gelände- und Auswertarbeiten zugute kommt (Laufzeit 15 Monate).

4. Kreditgesuch für 1973

Ein Kreditgesuch in Höhe von Fr. 67,000.-- für 1973 wurde entsprechend den vom SNG-Zentralvorstand erlassenen Richtlinien eingereicht. Damit sollen die dringlichen Aufgaben der Kommission - insbesondere im Rahmen der geophysikalischen Landesaufnahme - erfüllt werden.

Der beantragte Kredit wurde vom SNG-Zentralvorstand auf Fr. 45,000.-- gekürzt. Trotz einer mündlichen Zusage in dieser Höhe ist bis jetzt offen, wie hoch der Arbeitskredit für 1973 tatsächlich sein wird. Die Durchführung eines längerfristigen Programms, wie es die geophysikalische Landesaufnahme darstellt, wird unter diesen Umständen sehr erschwert.

Der Lösung des Problems einer gesicherten Finanzierung - weitgehend frei von Ausnahme- und Sonderkrediten - kommt deshalb höchste Priorität zu. Die Kommission kann ihre Aufgaben nur erfüllen, wenn die gegenwärtige Unsicherheit so rasch als möglich beseitigt wird.

5. Eingaben an Bundesbehörden

Die Kommission hat zu dem den drei Geo-Kommissionen im Oktober 1972 zugeleiteten Bericht der Abteilung für Wissenschaft und Forschung über die Reorganisation der geologischen Landesaufnahme mit der Geologischen und Geotechnischen Kommission eine ausführliche Stellungnahme ausgearbeitet, die in einer gemeinsamen Sitzung der drei Kommissionen am 25. November 1972 bereinigt wurde. Die Realisierung der darin enthaltenen Vorschläge würde auch der bisher vernachlässigten geophysikalischen Landesaufnahme die dringend erforderliche kontinuierliche Finanzierungssicherheit bringen.

6. Berichte und Rechnung

Der Präsident und der Sekretär-Quästor haben das Arbeitsprogramm der Kommission, den vorliegenden Tätigkeitsbericht, die Jahresrechnung 1972 sowie die oben angeführten verschiedenen Kreditgesuche ausgearbeitet und an die zuständigen Stellen weitergeleitet.

7. Publikationen

Da in dem sehr beschränkten Arbeitskredit 1972 keine eigenen Mittel für Publikationen der Kommission zur Verfügung standen, hat die Schweizerische Geotechnische Kommission freundlicherweise die Publikation der "Beiträge zur Geologie der Schweiz, Serie Geophysik" Nr. 13, 14 und 15 (Unkosten rund Fr. 10,500.--) übernommen. Ab 1973 soll die Publikationsreihe "Geophysik" ganz von unserer Kommission getragen werden. Zwei Manuskripte liegen bereits vor.

8. Laufende Arbeiten

- a) Schwerekarte der Schweiz: Bestandesaufnahme und Datenaufbereitung (zusammen mit der Schweizerischen Geodätischen Kommission), ergänzende Feldmessungen
- b) Erdmagnetismus: Bau eines neuen geomagnetischen Observatoriums auf dem Mt. Vully und Aufnahme der erdmagnetischen Elemente in der Schweiz durch das Observatoire Cantonal de Neuchâtel. - Vorbereitung für die Aufnahme einer aeromagnetischen Karte der Schweiz
- c) Krustenseismik: Vermessung mehrerer refraktionsseismischer Profile durch den Jura mit 10 neuentwickelten Messapparaturen. - Einheitliche Auswertung aller für die Schweiz verfügbaren Daten
- d) Erdbebenseismik: Modernisierung und Erweiterung des kurz- und langperiodischen Stationsnetzes. - Erstellung von neuen Karten der Erdbebenaktivität in der Schweiz (1879-1970) und der wahrscheinlichen Maximalintensitäten (N. Pavoni)
- e) Erdgezeiten: Projektierung einer schweizerischen Erdgezeiten-Messstation (zusammen mit der Schweizerischen Geodätischen Kommission)
- f) Geothermik: Temperaturmessungen und Wärmeleitfähigkeitsbestimmungen im Gotthard-Strassentunnel zur Ermittlung des Wärmeflusses (L. Rybach und G. Berset)

9. Besondere Aufgaben

Vorbereitungen zur offiziellen Gründungsversammlung der "European Geophysical Society", die in der Zeit vom 24. - 28. September 1973 in Zürich stattfinden wird.

Der Präsident: Prof. Stephan Müller